

Wie organisiert ihr euch???

Beitrag von „brasil“ vom 3. Juni 2005 22:06

Hallo an alle und vor allem an diejenigen, die wie ich seit ein paar Monaten mit über 20 (in meinem Fall 26) Wochenstunden "im Geschäft" sind!

Allmählich sind bei mir die letzten Wunden des Referendariats verheilt und mein doch eher etwas chaotisches Wesen, das ich im Ref oftmals krampfhaft unterdrückt habe bzw. unterdrücken musste, setzt sich wieder durch. Einerseits bin ich ja froh darüber, wieder ein Stück "Normalität" zurückerobert zu haben, andererseits werde ich allmählich immer mehr zum Nachtarbeiter, da ich all die Stundenvorbereitungen, Korrekturen, (mittlerweile auch) Klassenlehrerpflichten etc. einfach nicht mehr unter einen Hut bekomme. Bislang scheine ich zumindest "nach außen" noch alles unter Kontrolle zu haben, bin aber nach jedem Schulvormittag dermaßen platt, dass ich mehrere Stunden benötige, um mich zu regenerieren und sitze schließlich (und täglich grüßt das Murmeltier... !) wieder mal erst ab 20.00 Uhr am Schreibtisch. Der Job macht ja irgendwie Spass, aber das Drumherum würde ich wirklich gerne noch besser in Griff bekommen. Wahrscheinlich gehts vielen von euch ähnlich - vielleicht habt ihr dennoch ein paar Tipps, wie man den Mittag "effektiver" gestalten kann ... Ein Problem ist beispielsweise für mich, dass ich oft erst ab 15.00 Uhr was Essbares ergattern kann, danach ist natürlich erstmal "siesta" angesagt und die Nacht rückt näher und näher ...

Vielleicht ist und bleibt das aber auch Realität für die nächsten? Jahre oder man organisiert sich automatisch dann besser, wenn man ne' Familie hat und sich nicht einfach mal grade für 2 Stunden ablegen darf ????

Wer weiß Rat oder würde sich als Leidensgenossin/-genosse bezeichnen???

Gruß, brasil 😄